

# sync work

Beraten | Gestalten | Digitalisieren

Leistungsangebot

## Self-Check RPA: Bewertung des RPA-Potenzials von Geschäftsprozessen



# Inhalt

Wollen Sie mehr Zeit für die wirklich wichtigen Aufgaben gewinnen?	3
Der Mix macht's: Alle Unternehmensbereiche einbinden	5
Self-Check RPA	7
Mit unserem zweitägigen Workshop zum gewünschten Ergebnis	8
Praxisbeispiele	10
Unsere Erfahrung	12
Unsere RPA-Expertise, Ihr Vorteil	14

## Impressum

### Herausgeber:

Syncwork AG  
Franklinstraße 26A  
10587 Berlin

### Bildquellen:

Alle Abbildungen  
© Syncwork AG  
Stand: August 2025





## Wollen Sie mehr Zeit für die wirklich wichtigen Aufgaben gewinnen?

Immer mehr Unternehmen setzen bei der Prozessautomatisierung auf RPA-Technologien. Jedoch bereitet es den Entscheider:innen häufig Schwierigkeiten, geeignete Geschäftsprozesse zu identifizieren und das Potenzial für den RPA-Einsatz zu beurteilen. Mit unserem Self-Check RPA unterstützen wir Unternehmen bei der Bewertung der Geschäftsprozesse hinsichtlich des RPA-Potenzials und priorisieren diese für eine erfolgreiche Umsetzung..

Robotic Process Automation (RPA) hat in den vergangenen Jahren die Sichtweise auf die Produktivität der Fachabteilungen von Organisationen revolutioniert. Unter RPA ist der Einsatz von Softwarerobotern zu verstehen, die wiederkehrende Arbeitsabläufe und Prozesse übernehmen und den Mitarbeitenden mehr Freiraum für werthaltige Arbeit schaffen.



*Erfahren Sie in unserem Video mehr über Robotic Process Automation und die damit verbundenen Potenziale.*

Viele Organisationen haben das Potenzial von RPA bereits entdeckt, mussten jedoch feststellen, dass sich die Versprechen in den Hochglanzbroschüren der Technologie-Anbieter nicht ganz mit den realen Erfahrungswerten decken. Erste „Gehversuche“ scheiterten oder konnten nicht den gewünschten Erfolg erzielen. Ein möglicher Grund: Häufig fehlt es an internem Know-how oder zeitlichen Ressourcen, um das Potenzial für die Prozessautomatisierung mittels RPA abschätzen zu können und geeignete Prozesse zu identifizieren.


Syncwork hat den Handlungsbedarf erkannt und ein innovatives Vorgehensmodell zur Bewertung und Priorisierung des RPA-Potenzials von Geschäftsprozessen entwickelt.



## Der Mix macht's: Alle Unternehmensbereiche einbinden

Grundvoraussetzung für die erfolgreiche Einführung und Einbindung von RPA im Unternehmen ist die Einbeziehung aller Organisationseinheiten. Unsere Erfahrungen seit 2016 zeigen, dass sich für die ganzheitliche Bewertung und Entscheidungsfindung der Einsatz eines RPA-Gremiums empfiehlt. Dieser Kreis sollte sich neben Prozesskennern und der IT auch aus Repräsentant:innen der HR-Abteilung, Expert:innen für Organisationsentwicklung und Vertreter:innen des Betriebsrates zusammensetzen.

Idealerweise verantwortet das RPA-Gremium die Initialisierung des Prozessmanagements: Es ist in der Analysephase für die Einstufung und Bewertung der Geschäftsprozesse hinsichtlich der RPA-Tauglichkeit



*Erfolg ist kein Zufall.  
Er lässt sich berechnen,  
planen und erarbeiten.*

*Anne Golon, Schriftstellerin*

zuständig und beschließt in der Entscheidungsphase ob und wie sie umgesetzt werden. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir ein individuelles, auf Ihr Unternehmen zugeschnittenes, Vorgehensmodell, das eine methodische und systematische Aufnahme und Bewertung Ihrer Geschäftsprozesse hinsichtlich des RPA-Potenzials ermöglicht.

Das in einem Toolset verankerte, dreistufige Vorgehensmodell bewertet Geschäftsprozesse jeglicher Komplexitätsstufen individuell nach Ihren Bedürfnissen. Ziel ist es, dass das Vorgehensmodell in die bestehenden organisatorischen und personellen Prozesse Ihres Unternehmens integriert wird. So sollen Sie nachhaltig befähigt werden, das Vorgehensmodell schnell, effizient und langfristig umzusetzen.

Mit unserer Expertise und unserem umfassenden Leistungsportfolio stehen wir Ihnen selbstverständlich auch im Anschluss – bei der konkreten Umsetzung Ihrer RPA-Projekte – zur Verfügung.



*Unser Vorgehensmodell  
bewertet Prozesse  
jeglicher  
Komplexitätsstufe.*

## Self-Check RPA im Überblick

### Prozessaufnahme

Im ersten Schritt des Vorgehensmodells erfolgt die **strukturierte Aufnahme und Sammlung potenzieller Geschäftsprozesse**, die für einen Einsatz von RPA in Frage kommen. Dabei werden die erfassten Informationen zur Wahrung der Übersichtlichkeit und zur Herstellung der Vergleichbarkeit in einheitliche „Prozess-Steckbriefe“ überführt.

### Bewertung

Auf Basis der erstellten Steckbriefe, erfolgt die **Bewertung** der potenziellen Geschäftsprozesse. Dafür werden sowohl technische, prozessuale als auch kaufmännische Kriterien herangezogen.

Als Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Kriterienkatalog, den wir problemlos auf branchen- und unternehmensspezifische Besonderheiten anpassen können. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen eine **Bewertungsmatrix**, die eine ausgewogene Bewertung und Gewichtung der verschiedenen Kriterien sicherstellt.

### Entscheidung

Zum Abschluss werden die bewerteten und klassifizierten Prozesse priorisiert. Als Ergebnis dieser Phase erhalten Sie eine **strukturierte Gesamtübersicht der Geschäftsprozesse** hinsichtlich ihrer RPA-Eignung. Die Ergebnisse können in einer Potenzialanalyse weiterverwendet werden. Sie eignen sich aber auch, um eine fundierte Entscheidung über die Projektumsetzung zu treffen.

## Mit unserem zweitägigen Workshop zum gewünschten Ergebnis

Im Rahmen unseres zweitägigen Workshops möchten wir gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Vorgehensmodell erarbeiten und entwickeln, damit Sie zukünftig fundierte und nachhaltige Entscheidungen bezüglich der Umsetzung von RPA-Projekten treffen können.

Folgenden Fokus hat unser Workshop:

1. Kurze Einführung in die RPA-Technologie
2. Erarbeitung des Prozess-Steckbriefs
3. Sammlung von technischen, prozessualen und kaufmännischen Kriterien
4. Entwicklung des Kriterienkatalogs und der Bewertungsmatrix
5. Einbettung des Vorgehensmodells in Ihre bestehenden Prozesse
6. Durchführung des Vorgehensmodells anhand von Beispielprozessen aus Ihrem Unternehmen



## Sie wollen mehr über unser RPA-Schulungsangebot erfahren?

- Möchten Sie sich einen Überblick über die RPA-Technologie, den Markt oder über die empfohlenen ersten Schritten verschaffen?
- Stehen Sie kurz vor einem Implementierungsprojekt und benötigen zu spezifischen technischen Fragestellungen Hilfe?
- Oder haben Sie bereits die ersten Roboter im Einsatz und wollen wissen, wie die nächsten Schritte aussehen könnten?

Passend zu Ihrer spezifischen Situation und Fragestellung bieten wir Ihnen ein umfangreiches Portfolio von Schulungsmodulen an, die Sie individuell zusammenstellen können – ganz nach ihren Bedürfnissen. Gerne führen wir die Schulungen bei Ihnen persönlich vor Ort, bei uns oder remote durch.



Weitere Informationen finden Sie unter [syncwork.de/rpa/rpa-schulungen](https://syncwork.de/rpa/rpa-schulungen)

## Praxisbeispiele

Seit 2016 beraten wir Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen. Ob Automotive-, Banken und Finanzinstitute oder Pharmaindustrie: Sowohl DAX40- als auch mittelständische Unternehmen und öffentliche Institutionen haben unsere RPA-Expertise in Anspruch genommen.

### Warum sich RPA in jeder Branche lohnt? Hier ein kleiner Einblick:



RPA ermöglicht eine effiziente und sichere Prozessbearbeitung. In der **Finanzbranche** übernimmt RPA-Aufgaben wie Auswertungen, Rechnungsbearbeitung sowie Kontenpflege und Bankenbuchungen. Dabei kommt ein Hauptvorteil RPA zum Einsatz: Bots erstellen monotone Reports automatisch. So gewinnen Mitarbeitende Kapazitäten für aktuelle regulatorische Themen.



RPA im **Gesundheitswesen** reduziert Verwaltungsaufwand, verbessert die Patientenerfahrung und entlastet das Personal. RPA unterstützt Prozesse wie die Terminplanung, die Behandlung bis hin zur Abrechnung. Damit werden Zeit und Kosten eingespart. Zudem erhöht es die Behandlungsqualität durch optimierte Datenaufbereitung für bessere Entscheidungen.



RPA in der **Versicherungsbranche** automatisiert regelbasierte, sich wiederholende Prozesse wie Kundenanmeldungen, das Versenden der Vertragsbestätigungen und Datenänderungen von Bestandskunden. RPA verkürzt Reaktionszeiten von Kundenanfragen, da die Aufträge auch nachts bearbeitet werden, sodass Mitarbeitende diese morgens finalisieren können.



In der **Verwaltung** können Softwareroboter in vielen Themen unterstützen: Formulare versenden, Anträge bearbeiten oder Daten aus unterschiedlichen Systemen zusammenführen sind u. a. Prozesse, die sich durch RPA automatisieren lassen. RPA unterstützt zudem den Datenschutz, indem weniger Menschen auf sensible Dateien / Systeme zugreifen müssen.



RPA bietet für den **Retail**-Bereich viele Möglichkeiten: Waren lassen sich einfacher bestellen, versenden und retournieren, indem beispielsweise Rechnungen mit Lieferungen abgeglichen, Rechnungen verschickt und die Bestandsverwaltung aktualisiert werden. Zudem sammelt RPA automatisch z. B. Preisvergleiche von Webseiten und wendet sie auf Produkte an.



Im Sektor **Telekommunikation** automatisiert RPA standardisierte, repetitive Abläufe, wie die Neukundenerfassung, Vertragsverwaltung und den Kundensupport. Darüber hinaus gibt es weitere Möglichkeiten RPA effektiv einzusetzen. RPA entlastet Mitarbeitende, indem automatische Antworten verschickt und Routineaufgaben übernommen werden.



Softwareroboter bieten für **Energieunternehmen** die Chance, ein höheres Volumen an einzelnen Aufgaben zu bearbeiten. Konkret geht es beispielsweise um das Aktualisieren von Zählerdaten, dem Anpassen von Tarifverträgen sowie dem Wechsel von End- und Neukunden.



*Mit unserem erfahrenen Team und einem ganzheitlichen Beratungsansatz können wir Sie von der RPA-Einführung bis zum RPA-Betrieb begleiten.*

## Unsere Erfahrung

Wir sind ein Team aus Business Analyst:innen, RPA-Entwickler:innen und Projektmanager:innen. Mit unseren umfangreichen Projekterfahrungen im Bereich der Anforderungsaufnahme, Prozessanalyse, Projektleitung und Prototyp-Entwicklung, setzen wir RPA-Projekte erfolgreich um.

Unsere Kunden begleiten wir während des gesamten Roboter-Lebenszyklus: Dieser beginnt bei der Potenzialanalyse, geht über die Entwicklung und Inbetriebnahme und endet bei der Weiterentwicklung des Prozesses (beispielsweise durch Einführung von KI).

Unser festes, **zehnköpfiges Team bringt durchschnittlich über fünf Jahre RPA-Erfahrung** mit und verfügt über RPA-relevante Zertifizierungen. Darüber hinaus sind unsere Berater:innen zertifizierte Projektmanager:innen (PRINCE2®) und Anforderungsmanager:innen (IREB®, IPMA, SAFe).

### Unsere Kernkompetenzen im Bereich RPA

- Anforderungsaufnahme
- Prozess- und Potenzialanalyse
- Priorisierung und Weiterentwicklung von Geschäftsprozessen
- Konzeption, Entwicklung, Implementierung von Software-Robotern
- Betrieb von Software-Robotern

## Unsere RPA-Expertise, Ihr Vorteil

Syncwork bietet seinen Kunden seit 2016 Unterstützung bei der Konzeption und Implementierung von Software Robotern (RPA) an. Unser Berater- und Entwicklerteam verfolgt dabei einen ganzheitlichen Beratungsansatz. Dieser reicht von der Prozessberatung und -auswahl über die Umsetzung von der Projektleitung bis hin zur Entwicklung und Einbindung von RPA-Lösungen.



Übrigens: Als herstellernerutrales Beratungshaus ist Syncwork weder an spezielle Software-Anbieter noch an bestimmte Branchen gebunden.



Sie möchten mehr über unser Leistungen im Bereich RPA erfahren? Dann besuchen Sie unsere Website [syncwork.de/rpa](https://syncwork.de/rpa)





sync  
work

Sie möchten mehr über unser Leistungsangebot im Bereich RPA erfahren? Wir nehmen uns Zeit, um Ihre individuellen Anforderungen und Wünsche zu besprechen.

Kontaktieren Sie uns einfach!

## Ihr Ansprechpartner:



**Hannes Brinck**  
Senior Consultant,  
Teamleiter

**M** +49 151 544 002 52  
[hannes.brinck@syncwork.de](mailto:hannes.brinck@syncwork.de)

**Syncwork AG**  
Franklinstraße 26a  
10587 Berlin

[syncwork.de](https://www.syncwork.de)